Musikalischer Ausklang des Jubiläumjahrs

Auch das schönste Jubiläumsjahr geht einmal zu Ende. Und so kann Bad Wildbad auf ein Jahr mit vielen Aktionen bezüglich des Jubiläums „100 Jahre Sommerbergbahn Bad Wildbad“ zurückblicken. Zum Jubiläumsausklang fand am Samstagnachmittag bei strahlendem Sonnenschein die musikalische Abschlussveranstaltung bei der Rodelhütte auf dem Sommerberg statt. Bei zünftiger Blasmusik der Orchestervereinigung Calmbach (OVC) und den Musikfreunden aus Lantershofen konnten es sich die Gäste im Freien oder im kühleren Innenraum der Rodelhütte gemütlich machen. Die Bewirtung übernahm der Schwarzwaldverein Bad Wildbad. Somit war zum Hörgenuss auch für das leibliche Wohl mit einem vielfältigen Angebot an Speisen, Getränke sowie Kaffee und verschiedenen Kuchen gesorgt. Viele Gäste waren gekommen, um den Klängen der Musiker zu lauschen. Auch Wanderer hielten an, stärkten sich, verweilten und gingen dann ihrer Wege. Andere Gäste wiederum schunkelten oder tanzten gar zu den Rhythmen.

Die Musikfreunde aus Lantershofen waren bei den Musikern der Orchestervereinigung Calmbach zwei Tage zu Besuch und somit kamen die Sommerbergbesucher auch in den Hörgenuss derer musikalischen Darbietungen. Die Musikstücke der ersten zwei Drittel des Jubiläums-Abschlusskonzertes spielte die OVC unter der Leitung ihres Vize-Dirigenten Walter Keck. Mit dieser Veranstaltung ging am Samstag das Jubiläumsjahr der Sommerbergbahn zu Ende. -kb-

Die Orchestervereinigung Calmbach spielte auf zum Jubiläumsabschluss „100 Jahre Sommerbergbahn Bad Wildbad“.

am Wochenende seinen Abschluss. Seit Sonntag ist die Bergbahn bereits 101 Jahre alt. „Die Sommerbergbahn wurde im Jubiläumsjahr in vielfältiger Weise ins Bewusstsein gerückt, auch durch interessante Aktionen mit dem Thema Kunst“ sagte Bürgermeister Klaus Mack. Er bedankte sich für das Geschenk der Internationalen Hochschule und sicherte zu, einen schönen Platz für die Skulptur zu finden. „Übrig gebliebene Exponate die im vergangenen Jahr entstanden sind, können derzeit noch gezeigt werden. Hierzu gehören Holzdrucke, Monotypien, sowie ein abstraktes Gemeinschaftsbild, entstanden von Sommerberggästen“, erklärt Prof. Dr. Hannes Jahn, Rektor der Internationalen Hochschule in Bad Wildbad. Eingeladen zu diesem „Berg-Event“ hatte City-Managerin Dr. Marina Lahmann.

Kurt Büchele